

## Beschlussvorlage

zur Behandlung in **öffentlicher Sitzung**

### Betreff

**Umsetzung des Entwicklungskonzeptes Porz-Mitte und städtebauliche Neuordnung Porz-Mitte  
- Revitalisierung des Porzer Zentrum  
hier: Vorschlag zur Einrichtung eines Beirates**

### Beschlussorgan

Rat

Gremium	Datum
Stadtentwicklungsausschuss	15.09.2016
Bezirksvertretung 7 (Porz)	15.09.2016
Rat	22.09.2016

### Beschluss:

Der Rat stimmt der Einrichtung eines Beirates mit Vertreterinnen und Vertretern der nachfolgend aufgeführten Gremien, Vereine, Organisationen, Institutionen und Gruppierungen zur Umsetzung des Entwicklungskonzeptes Porz-Mitte und der weiteren Vorhaben im Zusammenhang mit der städtebaulichen Neuordnung von Porz-Mitte zu.

- Bezirksbürgermeister
- Stellv. Bezirksbürgermeisterin
- Vorsitzende der Bezirksfraktionen
- 2 gewählte Ratsmitglieder für Porz-Mitte
- Sprecher/in Bündnis für Porz-Mitte
- Vertreter/in Porzer Handwerk
- Vertreter/in Porzer Wirtschaft
- Vertreter/in Bürgerverein Porz-Mitte e.V.
- Vertreter/in Porzer Bürgerstiftung
- Vertreter/in Porzer Innenstadtgemeinschaft
- Vertreter/in der Katholischen Kirchengemeinde St. Josef
- Vertreter/in der Evangelischen Kirchengemeinde Porz

Die auf der Grundlage dieses Beschlusses von den Mitgliedsorganisationen benannten Personen werden in einem gesonderten Beschluss von der Bezirksvertretung Porz bestätigt.

Die Eckpunkte zur Durchführung der Beiratssitzungen (z.B. Tagungshäufigkeit, Geschäftsführung, Festlegung der Tagesordnung) werden gesondert in einer von der Bezirksvertretung zu beschließenden Geschäftsordnung/Richtlinie geregelt.

### Alternative:

Der Rat beschließt die Einrichtung eines Beirates zur Umsetzung des im Zusammenhang mit der städtebaulichen Neuordnung von Porz-Mitte geplanten Integrierten Handlungskonzeptes für Porz-Mitte.

Die Verwaltung wird beauftragt, eine entsprechende Beschlussvorlage nach Erstellung des Integrierten Handlungskonzeptes Porz-Mitte vorzulegen.

## Haushaltsmäßige Auswirkungen

**Nein**

### Begründung:

Der Rat hat am 10.09.2015 das durch „moderne stadt - Gesellschaft zur Förderung des Städtebaues und der Gemeindeentwicklung mbH“ vorgelegte städtebauliche Planungskonzept (Variante B 1) „Städtebauliche Neuordnung mit Einzelhandel und Wohnungen“ zur Revitalisierung des Porzer Zentrums als Grundlage der weiteren Entwicklung beschlossen.

Dieser Beschluss ergänzt die Umsetzung des vom Rat im März 2010 beschlossenen Entwicklungskonzeptes Porz-Mitte. Für den in diesem Zusammenhang installierten „Runden Tisch Porz-Mitte“ in seiner Funktion als Begleitgremium zur Umsetzung des Entwicklungskonzeptes Porz-Mitte ist vorgesehen, jetzt in neuer Zusammensetzung ein Nachfolgegremium einzurichten.

Es soll ein Beirat eingerichtet werden, der die kontinuierliche Begleitung aller in den nächsten Jahren vorgesehenen städtebaulichen Planungen und Umsetzungen durch kompetente Vertreterinnen und Vertretern aus Porz-Mitte aus Politik, Institutionen und bürgerschaftlichen Zusammenschlüssen sicherstellt.

Die nachfolgend aufgeführten, in Porz vertretenen Gremien, Vereine, Organisationen, Institutionen sollen jeweils ein Mitglied entsenden und werden schriftlich gebeten, jeweils eine Person zur Ernennung als Beiratsmitglied und ein stellvertretendes Beiratsmitglied vorzuschlagen.

- Bezirksbürgermeister
- Stellv. Bezirksbürgermeisterin
- Vorsitzende der Bezirksfraktionen
- 2 gewählte Ratsmitglieder für Porz-Mitte
- Sprecher/in Bündnis für Porz-Mitte
- Vertreter/in Porzer Handwerk
- Vertreter/in Porzer Wirtschaft
- Vertreter/in Bürgerverein Porz-Mitte e.V.
- Vertreter/in Porzer Bürgerstiftung
- Vertreter/in Porzer Innenstadtgemeinschaft
- Vertreter/in der Katholischen Kirchengemeinde St. Josef
- Vertreter/in der Evangelischen Kirchengemeinde Porz

Zur fachlichen Beratung nehmen als weitere Mitglieder an den Sitzungen bei Bedarf teil:

- moderne stadt - Gesellschaft zur Förderung des Städtebaues und der Gemeindeentwicklung mbH

für die Verwaltung:

- Bürgeramtsleitung Porz
- Amt für Stadtentwicklung und Statistik
- Stadtplanungsamt
- Amt für Straßen und Verkehrstechnik
- Amt für Liegenschaften, Vermessung und Kataster

Die Zahl der beratenden Mitglieder des Beirates mit Stimmrecht wird auf 20 begrenzt, damit der Beirat eine überschaubare Größe erhält und die wichtigsten Institutionen und Expertengruppen im Programmgebiet repräsentieren kann.

Den Vorsitz des Beirates hat der Bezirksbürgermeister von Porz.

Die Stellvertretung hat der Vertreter/die Vertreterin des Bündnisses für Porz.

Als Mitglied gehören die im Wahlbezirk Porz durch Direktmandat oder über Liste gewählten Vertreter/innen des Rates dem Gremium an:

Frau Anna-Maria Henk-Hollstein (CDU-Fraktion)

Frau Elfi Scho-Antwerpes (SPD-Fraktion)

Aufgabe des Beirates ist die beratende Unterstützung bei allen Beschlussvorlagen zur Umsetzung des Entwicklungskonzeptes Porz-Mitte und der städtebaulichen Neuordnung von Porz-Mitte gemäß Variante B1 aus der Machbarkeitsstudie zur Revitalisierung des Porzer Zentrums. Die entsprechende Beschlussvorlage 1725/2015 zur „Revitalisierung der Innenstadt von Porz“ wurde vom Rat am 10.09.2015 unverändert beschlossen.

Der Beirat begleitet die Entwicklung und Umsetzung des Planungs- und Entwicklungsprozesses und bindet bei Bedarf weitere Akteure/Experten vor Ort in die Beratung ein. Als beratendes Gremium spricht der Beirat Empfehlungen aus und leitet diese an die Bezirksvertretung Porz weiter.

Der Beirat wird für die Dauer der Durchführung der Umsetzung der aktuellen Vorhaben und Planungen für Porz-Mitte eingerichtet.

Über die Einrichtung und die Festlegung der vorgeschlagenen Zusammensetzung entscheidet der Rat nach Vorberatung in der Bezirksvertretung Porz.

Die Eckpunkte zur Durchführung der Beiratssitzungen (z.B. Tagungshäufigkeit, Geschäftsführung, Festlegung der Tagesordnung) werden gesondert in einer Richtlinie geregelt.